

Experten nehmen Viezsorten unter die Lupe



Foto: Archiv/Christine Catrein

Die Viez-Erzeuger der Region sind aufgerufen, sich an einer Verkostung der Regionalinitiative zu beteiligen.

Die Regionalinitiative „Faszination Mosel“ lädt zur Verkostung ein.

BERNKASTEL-WITTLICH | | (red) Die Regionalinitiative „Faszination Mosel“ bietet in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und dem Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz für Viezerzeuger wieder eine Viezverkostung an. Jeder Produzent kann seinen Viez einer Qualitätsprüfung und kritischen Bewertung unterziehen lassen. Teilnehmen können Viez-Produzenten aus dem Weinanbaugebiet Mosel, den Kreisen Mayen-Koblenz, Cochem-Zell, Bernkastel-Wittlich, Trier-Saarburg, Merzig-Wadern, aus Trier und Koblenz.

Alle Interessenten werden gebeten, je drei Flaschen ihres Erzeugnisses in der Woche vom 17. bis 19. Mai zu den Öffnungszeiten der Landwirtschaftskammer (Dienststellen in Wittlich und in Trier, vormittags von 8 bis 11.30 Uhr) unter Angabe des Herstellernamens und der Kontaktdaten anzustellen.

Die Verkostung wird Anfang Juni von einer unabhängigen und fachkundigen Kommission vorgenommen. Jedes einzelne Produkt wird hinsichtlich seiner sensorischen Eigenschaften geprüft und bewertet. Für die Erstellung einer Analyse wird den Anstellern ein Betrag von 15 Euro netto in Rechnung gestellt. Eine offizielle Veranstaltung zur Bekanntgabe der Ergebnisse ist wegen der Corona-Pandemie noch nicht terminiert.

Die Regionalinitiative möchte die Bereichssäule „Regionale Produkte“ in ihrer Markenfamilie neu aufstellen und ausbauen. Neben dem Wein wird die bisherige Produktpalette in der Bereichsmarke (Wild, Honig und Mosel-Weinbergpfirsich) unter anderem um den Viez erweitert.

„Viez ist aus unserer Sicht ein bedeutendes Kulturgut und leistet einen wichtigen Beitrag zur Nutzung der Obststoffe und damit zum Erhalt des Lebensraums Streuobstwiesen in der Region“, so Simone Röhr, Geschäftsführerin der Regionalinitiative. „Zudem weist Viez ein Alleinstellungsmerkmal für die Genussregion Mosel auf.“ Dieses regionale Produkt soll gefördert und in Wert gesetzt werden.

Die letzte Verkostung in der Großregion habe vor einigen Jahren stattgefunden. Viele Viez-Produzenten fragten immer wieder danach, so Röhr. Und: Eine rege Teilnahme und der Austausch unter den Produzenten könne die Qualität der Produkte noch weiter verbessern.